

# Awareness Konzept des Stamm Pegasus BdP

Stand: 18.04.24

## Was ist Awareness?

Mit Awareness ist eine Form von »Achtsamkeit« gemeint, die dazu beitragen soll, dass eine Atmosphäre geschaffen wird, in der sich alle Menschen, so wie sie sind, wohl fühlen. Da in allen menschlichen Begegnungen und Konstellationen Machtverhältnisse auftreten, die bewusst oder unbewusst zu Bevorteilung oder Ausschluss führen können, ist so eine Atmosphäre nicht selbstverständlich und nicht immer einfach herzustellen. Awareness soll dazu beitragen, bewusst und wertschätzend miteinander umzugehen, Diskriminierung abzubauen und Diversität zu fördern.

Damit dies gelingen kann, müssen wir Atmosphären und Räume so gestalten, dass sich alle Pfadfinder\*innen möglichst sicher und wohl fühlen, um Erlebnisse ver- und bearbeiten und teilen zu können.

Sexuelle Grenzverletzung und Missbrauch findet auch bei uns Pfadis statt und das nicht nur unter Kindern und Jugendlichen, sondern auch bei uns Erwachsenen. Aber auch psychische Herausforderungen von Pfadfinder\*innen oder queere Identitäten sind thematisch immer relevanter und bedürfen von uns einer besonderen Aufmerksamkeit. Dabei wollen wir eine Atmosphäre schaffen, in der sich alle wohl und sicher fühlen, so wie sie sind. Die Erfahrungen im Stamm sollen das Selbstbewusstsein, positive Einstellung zu sich selbst stärken. Pfadfinder\*innen kennen ihre Grenzen und können diese frei kommunizieren und sich bei einer Verletzung dieser zur Wehr setzen.

### Auf struktureller Ebene heißt das:

- Wir schaffen eine Atmosphäre, in der sich alle wohl und sicher fühlen
- Wir wollen Hinschauen, statt ignorieren und wegschauen
- Pfadfinder\*innen wissen, dass es Hilfe gibt und wo ich sie finden kann.
- Schützende Strukturen schaffen

Neben unseren bereits gesetzten allgemeingültigen Stammesregeln möchten wir uns folgende Handlungsregeln setzen.

#### 1. Schulungen und Wissen

- alle Gruppenleitungen sind über Intakt informiert und haben eine Intakt Schulung besucht
- alle Gruppenleitungen kennen die Rechtslage zu Jugendschutz und wissen um Ihre Verantwortung als RR
- von allen Mitglieder über 16 Jahren und Gruppenleitungen über 14 Jahren liegt ein erweitertes Führungszeugnis vor
- Alle Gruppenleitungen sind über die Schritte, die bei der Beobachtung von grenzverletzendem Verhalten einzuleiten sind, geschult.

#### 2. Ansprechbarkeit

- Es wird sichergestellt, dass es gemischtgeschlechtliche Ansprechpersonen gibt
- Alle Mitglieder und Eltern werden über Ansprechpersonen informiert. Dies erfolgt in unserem Jahresrundschriften und auf unserer Website. Auf Lagern wird jeden Morgen ein Tages RR vorgestellt, der an diesem Tag Ansprechperson ist. Zudem kommunizieren Gruppenleitungen ihre Funktion als Ansprechperson.
- Die Vertraulichkeit von Gesprächen mit der Stammesführung und Gruppenleitungen wird klar kommuniziert.
- Ansprechpersonen sind jederzeit per E-Mail oder WhatsApp zu erreichen.

- Auf Lagern wird ein Briefkasten zur Verfügung gestellt, über den anonym oder nicht anonym kommuniziert werden kann.

### **3. Regeln und Routinen**

- Zu Beginn einer Stammesaktion werden alle Regeln offen kommuniziert
- Im Stammesalltag haben wir Regeln, die das Wohlbefinden Aller fördert. Die „Stopp Regel“ ist eine davon.
- Wir handeln nach dem Konsensprinzip. Das heißt, dass alle Handlungen und Gespräche im gegenseitigen Einverständnis stattfinden und kein Widerstand nicht bedeutet, dass eine Handlung ok ist.
- Sexualekontakte zwischen Gruppenleitungen und Teilnehmenden sind nicht erlaubt.
- Sexualekontakte zwischen minderjährigen Mitgliedern sind im Rahmen von Stammes Aktionen (sowie Aktionen des BdP z.B. LaPfiLa) nicht erlaubt.
- Innerhalb des RR Kreises findet regelmäßiges Feedback und offene Kommunikation statt.
- Uneinsehbare Räume werden soweit wie möglich vermieden und wenn sie bestehen, herrscht bei Gruppenleitungen ein Bewusstsein über potenzielle Gefahren
- Allen im RR Kreis ist die Mailadresse von Intakt bekannt und auch Wölflinge und Siplinge werden über Intakt informiert

### **4. Mentale Gesundheit**

- Regelmäßige Ruhezeiten werden gezielt geplant, eingehalten und respektiert
- Bei Stammesaktionen gibt es einen Ruheraum, damit Mitglieder einen privaten Rückzugsort haben. Dieser wird zu Beginn der Aktion kommuniziert.
- Bedürfnisse können offen kommuniziert werden

### **5. Geschlechtergerechtigkeit**

- Hygieneprodukte (wie Binden und Tampons) stehen allen Teilnehmenden zur Verfügung
- Bei Fragen und Sorgen zu Themen wie Menstruation kann ich mich vertrauensvoll an RRs wenden
- Bei der Anmeldung werden Pronomen im Anmeldeformular abgefragt
- Soweit die Möglichkeit besteht gibt es mindestens eine Herren, Damen und All Gender Toilette und Dusche
- Alle Mitglieder werden mit den von ihnen erwünschten Namen und Pronomen angesprochen. Diese können frei kommuniziert werden.

### **6. Sonstiges**

- Alle Mitglieder werden akzeptiert und sind willkommen, wie sie sind. Wir diskriminieren niemanden aufgrund von Hautfarbe, Sexualität, Geschlecht, Aussehen oder sonst etwas.
- Wir grenzen niemanden aus.
- In unserer Kommunikation achten wir auf reflektierte Wortwahl
- Wir verzichten auf komplexe Sprache um allen eine angenehme Teilnahme an unseren Aktionen zu ermöglichen.
- Wir möchten Allen die Teilnahme an unseren Aktionen ermöglichen. Daher haben wir einen gestaffelten Beitragssatz und bieten immer die Möglichkeit sich vertraulich an die Stammesführung zu wenden bei weiterem Förderbedarf.
- Harter Alkohol und Cannabis sind im BdP verboten.
- Unsere Traditionen reflektieren wir. Dazu gehört auch unser Liedgut.

Zudem gibt es unsere Pfadfinder\*innen regeln und Versprechen. Bei einer Versprechens-Feier nehmen wir einem neuen Mitglied das Versprechen ab, sich an unsere Regeln, wie wir miteinander leben wollen, zu halten.

**Unsere Pfadfinder\*innen Regeln:**

- Ich will hilfsbereit und rücksichtsvoll sein.
- Ich will den Anderen\*die Andere achten.
- Ich will zur Freundschaft aller Pfadfinder\*innen beitragen.
- Ich will aufrichtig und zuverlässig sein.
- Ich will kritisch sein und Verantwortung übernehmen.
- Ich will Schwierigkeiten nicht ausweichen.
- Ich will die Natur kennen lernen und helfen sie zu erhalten.
- Ich will mich beherrschen.
- Ich will dem Frieden dienen und mich für die Gemeinschaft einsetzen, in der ich lebe.

**Und unsere Versprechen:**

- Meuten Stufe:  
Ein Wölfling nimmt Rücksicht auf andere.  
Ein Wölfling hilft, wo er kann.  
Ich will ein guter Freund sein und unsere Regeln achten.
- Pfadfinder\*innen Stufe:  
Ich will nach den Regeln der Pfadfinderinnen und Pfadfinder mit euch leben.

**Quellen:**

Awareness Konzept GK 2024

ISA Münster Schutzkonzepte